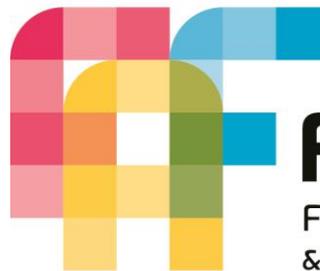


Presseinformation



FAF

FARBE · AUSBAU
& FASSADE

Leitmesse für
Fassadengestaltung
und Raumdesign

FAF 2024

Beste Stimmung beim Branchentreff in Köln

Vom 23. bis 26. April wurden die Hallen 7 und 8 des Messegeländes Köln-Deutz zum Hotspot von Malern, Stuckateuren und allen Gewerken des kreativen Ausbaus – vier Tage FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE, die von Wiedersehensfreude und positiven Emotionen geprägt waren. 305 Aussteller aus 24 Ländern luden zum Branchenfest ein, um 34.000 Besuchern ihre Neuheiten vorzustellen. Ebenfalls zur Begeisterung beigetragen haben die Vertriebsfolge der Aussteller sowie die Vermittlung neuer Trends, Innovationen und Inspirationen in neuen Formaten durch das Rahmenprogramm der Messe.

München/Köln, 29. April 2024 – „Einfach hervorragend“, „Coole Messe, coole Leute, coole Stimmung“, „Super gelungene Messe“, „Hat mega Spaß gemacht“ – Besucherstimmen wie diese spiegeln die in den Hallen physisch spürbare, gute Stimmung an allen vier Messetagen wider. Diese war auch das Ergebnis der engen Zusammenarbeit zwischen dem FAF Messteam der Veranstalterorganisation GHM, Gesellschaft für Handwerksmessen mbH, den beiden Trägerverbänden der Messe, dem Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz und dem Bundesverband Ausbau und Fassade sowie Branchenvertretern über das letzte Jahr hinweg. Das belegen Äußerungen von Messeteilnehmern und auch Zahlen, wie etwa die Besucherzahl: 34.000 Menschen aus der Branche, davon 56 Prozent Entscheider. Besonders erfreulich: die vielen jungen Menschen auf der Messe – das betonten auch Aussteller und Verbände immer wieder. Ein Grund dafür mögen die vielen Posts, Reels und Storys der zahlreichen Influencer und Content Creators gewesen sein, die der FAF gerade in den Sozialen Medien Reichweite bei dieser Zielgruppe verschafften.

Die Besucher kamen aus 18 Ländern, angezogen von dem vielfältigen Ausstellerangebot der FAF. Entsprechend gut bewerteten sie die FAF: 87 Prozent der Besucher würden die Messe weiterempfehlen, genauso viele

23.-26.04.
2024
KÖLN

faf-messe@ghm.de
faf-messe.de

GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 82 03 55
81803 München, Deutschland

Paul-Wassermann-Str. 5
81829 München, Deutschland

T +49 89 189 149 0
F +49 89 189 149 239

presse@ghm.de
www.ghm.de

Geschäftsführung:
Dieter Dohr (Vorsitzender)
Klaus Plaschka

Registergericht München
HRB 40217
USt-IdNr.: DE 129358691

Besucher waren mit ihrem Messeerlebnis zufrieden und knapp sechzig Prozent der Besucher haben bereits geordert oder planen im Nachgang der Messe Bestellungen oder Aufträge vorzunehmen.

Die 305 Aussteller aus 24 Ländern repräsentierten die gesamte Lieferkette der Branche: von Farben und Lacken, von Akustikbaustoffen, Beschichtungen über Tapeten, Heimtextilien und Bodenbelägen bis hin zu Innendämm- und Trockenbaustoffen – um nur einige zu nennen. Gute Noten für die FAF auch seitens der Aussteller: 93 Prozent waren mit der fachlichen Qualifikation und Kompetenz der Besucher an ihrem Stand zufrieden, 86 Prozent der Aussteller fanden, dass ihre Teilnahme an der FAF 2024 insgesamt erfolgreich war.

Sehr gut angenommen wurden auch die zahlreichen innovativen FAF Sonderflächen. Mit fast immer mehr als 90 Prozent positiven Urteilen glänzten FAF SOCIAL-MEDIA-SPRECHSTUNDE (93 Prozent), FAF FARBWERTE (93 Prozent), FAF WERKSTATT powered by MEGA Gruppe (90 Prozent), FAF FORUM (dito 90 Prozent) und FAF START-UP AREA (87 Prozent). Dieses Rahmenprogramm ermöglichte den Messebesuchern das Entdecken aktueller Trends und das Mitnehmen relevanter Brancheninformationen durch zahlreiche Vorträge und Paneldiskussionen.

Dieter Dohr, Vorsitzender der Geschäftsführung der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH, der Veranstalterorganisation der FAF, unterstreicht: *„Ich bin begeistert. Diese FAF 2024 war ein echtes Comeback! Die Atmosphäre war großartig, die Freude der Branche mit Händen zu greifen. Die Besucher wollten wieder ihre FAF erleben – und das konnten sie auch. Sie kamen zu so vielen, dass zeitweise in den Gängen kaum ein Durchkommen war. Was mich am meisten freut: Es waren so viele junge Menschen da und die Vorfreude, die ich in meinen Gesprächen mit Ausstellern und Verbandsvertretern spürte, hat sich hier auf der FAF in ein frohes „Endlich!“ verwandelt!“*

Messebeteiligte werten die FAF 2024 als Erfolg

Guido Müller, Präsident Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz: *„Das große Engagement und die strategischen Überlegungen unseres Bundesverbandes, des Bundesverbandes Ausbau und Fassade und der GHM während der zurückliegenden 24 Monate sind erfolgreich aufgegangen: Die Hallen waren voll, es gab viele Orte für Begegnungen, so*

eröffnete unser Stand in Halle 7 mit der Selbstpräsentation von neun Malerschulen und vor allem mit der Präsentation der Ergebnisse unserer Delphi-Studie „Malerhandwerk 2040“ eine breite Perspektive in die Zukunft unserer Gewerke und war dementsprechend gut frequentiert. Und nicht zu vergessen die super ansteckende Stimmung.“

Oliver Heib, Bundesvorsitzender des Bundesverbandes Ausbau und Fassade, sieht die FAF als unumgänglichen Informations- und Netzwerktreff: *„Die FAF 2024 überzeugte mit hoher Frequenz und sehr guter Stimmung unter den Besuchern – auch bei uns am Stand. Hier war das Highlight der viertägige Ausscheidungswettkampf des Nationalteams der Stuckateure für die WorldSkills 2024 in Lyon – eine Dauerattraktion für junge Messebesucher. Die FAF ist die herausragende Branchenplattform für Experten, Fachleute und Interessierte aus der Ausbau- und Fassadenbranche. Wer sich über neueste Entwicklungen austauschen möchte, kommt um diese Messe nicht herum. Unsere Erwartung, dass die FAF 2024 einen bedeutenden Beitrag zur Stärkung der Branche insgesamt leistet, wurde mehr als übertroffen.“*

Aussteller aller Sparten ziehen insgesamt eine sehr positive Bilanz der FAF 2024, so etwa Klaus Meffert, Vorstandsvorsitzender der Unternehmensgruppe Meffert AG Farbwerke: *„Wir waren erstaunt und angenehm überrascht über den Besucherandrang auf unserem Stand. Wir haben hier in Köln sehr, sehr viele Kunden getroffen und unsere Standparty war ein voller Erfolg. Unsere Aktionspakete wurden gut angenommen und wir können sagen, dass die FAF für die Meffert AG eine erfolgreiche Messe war!“*

Gut war die Stimmung auch am Stand von Knauf: *„Die neue FAF ist aus unserer Sicht sehr gelungen. Unser Messekonzept kommt an, das zeigen Quantität wie Qualität der Besucher. Was weiter sehr positiv ist: Es kommen sehr viele junge Leute zu uns an den Stand, Schulklassen – sowohl aus dem Stuckateurhandwerk, wie aus dem Malerhandwerk. Die Präsenz des Nationalteams der Stuckateure, das wir exklusiv sponsorn, ist hier deshalb perfekt. Nach fünf Jahren ohne FAF war das Bedürfnis sehr groß nach Austausch in der Community der Gewerke mit der Industrie zusammen. Wir schätzen diese Kommunikationsplattform in regelmäßigen Abständen, um miteinander über Zukunftsthemen zu diskutieren.“* sagt Andreas Gabriel, Leiter Public Relations bei Knauf Gips KG, Iphofen.

Ähnlich günstig das Resümee bei Storch-Ciret, Steffen Siebert, Geschäftsführer Storch Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH: *„Ich bewerte die Neuauflage der FAF als absolut lohnenswert für unser Unternehmen, weil wir es hier schaffen, genau unsere Zielgruppe anzusprechen. Nach den fünf Jahren Pause ist das auch für uns intern ein tolles Erfolgserlebnis. Die Begeisterung der Menschen zu sehen, finde ich für uns großartig. Uns freut speziell, dass sich unser Invest in die Ansprache unserer Kunden gelohnt hat, wir sind positiv überrascht, wie viele diesem Ruf gefolgt sind. Wir konnten viele Neukunden gewinnen, aber auch unsere Bestandskunden sammeln. Das waren die Ziele, die wir uns gesetzt hatten und die haben wir durch die Neuauflage sogar übererfüllt. Was mich einfach begeistert ist, dass die Maler doch wieder zur Messe zu kommen. Es wird eben nicht gesagt: Ne, Messe brauchen wir nicht, sondern ganz im Gegenteil wir spüren den Drang danach, sich über technische Produkte intensiv auszutauschen.“*

Daumen hoch auch bei den Start-ups, denen die Messe einen eigenen Bereich, die FAF START-UP AREA, eingeräumt hat. So schwärmt Max Scheffel, Lead Manager, Podcasthost, und „Außenminister“ von HAMSTA GmbH: *„Die FAF 2024 ist für uns ein spannendes Thema. Wir sind mit dem Ziel gestartet, auf der Messe maximale Reichweite zu generieren und wir sind mehr als glücklich mit dem, was hier für uns als Output rausgekommen ist. Nur ein Beispiel: unsere Taschen. Wir haben es irgendwie geschafft die FAF so zu crashen, dass unsere Taschen durch zwei große Messehallen laufen und wir von unseren Sponsoren gefragt werden: Mensch, wie habt Ihr das denn gemacht? Die zwei Quadratmeter Start-up-Stand plus Präsenz auf der Bühne plus bei unseren Sponsoren unterwegs zu sein hat uns einfach dahin gebracht, dass wir hier auf der FAF omnipräsent waren. Am meisten begeistert mich, dass so viele junge Leute hier erschienen sind und uns an unseren Kleinststand besucht haben. So mit der nächsten Malergeneration in Kontakt zu kommen und zu sehen: Die haben Interesse dran, dass es auch mit dem Handwerk weitergeht – das erfüllt uns halt mit Stolz.“*

Meik Moczek, Vertriebsleiter Deutschland Nord/West von Steico SE, sieht den Erstauftritt von Steico auf der FAF als gelungen an: *„Wir sind das erste Mal hier auf der FAF. Für uns war diese Messe ein Versuchsballon, wir wollten schauen, wie unsere Produkte hier ankommen, ob wir Kunden*

gewinnen können, mit unseren ökologischen Dämmstoffen. Und das hat sich gelohnt: Wir konnten viele neue interessante Kontakte zu Malern und Stuckateuren aufbauen, Eindrücke sammeln, wo sich andere Marktbegleiter im Bereich konventionelle Dämmstoffe so bewegen.“

*Guido Kuphal, Geschäftsführer Caparol: „Wir haben im Vorfeld zur FAF viel mit den Malern diskutiert und auch ein paar neue Formate auf der FAF mit generiert. So stand z.B. die praktische Vorführung unseres Paint Buddy im Vordergrund. Hier haben wir gezeigt, wie der autonom arbeitende Spritzroboter Maler*innen bei der täglichen Arbeit unterstützt. Das war ein voller Erfolg für uns! Auch unsere Vorführbühne, auf der wir unsere Produktinnovation praktisch gezeigt haben, wurde super angenommen. Bei Podiumsdiskussionen haben wir mit weiteren Experten relevante Themen wie etwa Digitalisierung und die Zukunft des Malerhandwerks diskutiert. Wir haben unseren Stand als „Meet-and-Greet“-Format konzipiert, zum Netzwerken, Zusammenkommen, Austauschen. Mich begeistert, dass wir in der Branche so viel Kontakte haben, die wir hier sehr geballt auffrischen konnten und dass wir neue Kontakte erschließen konnten.“*

Rolf Wohllaib, Marketingleiter Deutschland der Sto SE & Co KGaA: „Ich bin sehr stolz darauf, dass unsere Partner die Messe gut angenommen haben und wir mit dem Sto Besuchermanagement viele Tausende Besucher persönlich eingeladen haben. Unter dem Motto ‚Mit Klimaschutz, mit Partnerschaft, mit Exzellenz – Miteinander in Köln‘ haben wir auf der FAF 2024 eine Plattform geschaffen, auf der sich Maler, Stuckateure und Branchenexperten partnerschaftlich austauschen konnten. Gemeinsam arbeiten wir an nachhaltigen Lösungen, um die Zukunft der Fassadengestaltung aktiv zu gestalten und den Klimaschutz voranzubringen. Dass unsere Messepräsenz so ein Erfolg war, dazu hat auch unser umfangreiches Besuchermanagement beigetragen: Unsere Sto Standparty war ein echtes Highlight und überragender Termin für unsere Partner, auf der wir in entspannter Atmosphäre Kontakte vertiefen und gemeinsam feiern konnten.“

Die Vorfreude auf die nächste FAF ist groß: Die FAF 2026 findet vom 24. bis 27. März auf dem Messegelände in Köln statt.

www.faf-messe.de

Über die FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE

Die FAF ist die europäische Leitmesse für Fassaden- und Raumgestaltung. Sie moderiert zwischen den Gewerken des kreativen Ausbaubereichs. Vertreten sind insbesondere das Maler- und Stuckateurhandwerk. Darüber hinaus richtet sich die neue FAF auch an benachbarte Gewerke, etwa der Raumausstatter und Bodenleger, sowie an Architekten und Planer. Die FAF bietet ein herausragendes Kundenerlebnis, indem sie die relevanten Themen zu Materialien, Techniken, Trends und Fragen der Unternehmensführung aufgreift, und macht die Branchenteilnehmer damit fit für den herausfordernden Alltag und die Zukunft. Ihr Schwerpunkt liegt auf dem deutschsprachigen Markt, doch der Anteil ausländischer Messteilnehmer – vor allem aus angrenzenden europäischen Staaten – wächst kontinuierlich.

Medienkontakt

Bernd Degner, Public & Media Relations Manager
T +49 (0)89 189 149 166
bernd.degner@ghm.de

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten

Hinweis an die Redaktionen

Presstexte und Fotos zur FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE können Sie hier herunterladen: www.faf-messe.de/presse/

Die FAF auf Social Media

www.facebook.com/fafmesse
www.instagram.com/faf_messe/
www.linkedin.com/company/faf-farbe-ausbau-fassade/
www.youtube.com/@faf-farbeausbaufassade7947
www.tiktok.com/@faf.messe